

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 26 (1948)
Heft: 5

Rubrik: Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Bilder (diese eventuell auch mit Farbfilm) photographieren. Auf eine Film-
patrone können wir immerhin schon 36 Seiten aufnehmen. Von diesen Aufnahmen
kann man Diabilder machen, sie aber auch schon als Negativ lesen. Hierzu be-
nutzt man ein sogenanntes Lesegerät, ein kastenförmiges Gebilde, in dem die klei-
nen Bilder 24×36 mm auf 18×24 cm vergrößert werden, so daß die Schrift gut
leserlich ist. Solche Seiten lassen sich auch gut versenden, während man einen
dicken Foliantenband, wie Fries Icones, kaum der Post anvertrauen kann, auch
schon wegen des hohen Wertes. Die Zukunft wird dem Wissenschaftler noch
manche Neuerung und Erleichterung bringen.

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Bümpliz

Der freundlichen Einladung der Sektion Bern-Stadt Folge leistend, beteiligte sich der Pilzverein
Bümpliz und Umgebung an der gutgelungenen, sehr lehrreichen Exkursion nach Immihubel-
Bütschelegg mit einer stattlichen Zahl unserer Mitglieder und Freunde. Die sehr interessanten
Ausführungen des Referenten Herrn Dr. Rutsch, Privatdozent der Universität Bern, über Boden-
beschaffenheit und geologische Beobachtungen, speziell im Gebiete der Bütschelegg und Umge-
bung, werden uns allen in bester Erinnerung bleiben. Herrn Dr. Rutsch sowie Herrn Lörtscher,
Präsident vom Verein Bern, sei nochmals unser bester Dank ausgesprochen. *Sch.*

Neuchâtel

Notre section ne s'est pas encore beaucoup manifestée dans notre bulletin en ce début d'année. Et
pourtant elle a à son actif pas mal de sujets de quoi la réjouir.

Individuellement, quelques-uns de nos membres ont déjà «fait» de magnifiques cueillettes,
notamment de morilles. Nos séances du lundi ont aussi vu bon nombre d'espèces de champignons
printaniers: Pezizes, Giromitres, Helvelles, Flamules, Pholiotas, etc. et font bien augurer pour les
mois à venir qui s'annoncent meilleurs que ceux de l'an passé.

Nous espérons également que toujours plus nombreux seront les membres qui assisteront à nos
séances hebdomadaires, tous nous en tirerons un grand profit.

En avril, nous avons eu l'aubaine d'ouïr deux conférences illustrées de magnifiques projections,
la première due à Monsieur F. Marti sur ce sujet «Les Champignons du printemps» et la deuxième
offerte par Madame Marti sur «L'art de préparer les champignons» suivie d'une dégustation d'un
excellent potage. A ces deux membres dévoués nous réitérons les remerciements de tous les audi-
teurs qui furent enchantés. Notons encore qu'au cours de ces deux séances Monsieur Porret nous
donna la vision de quelques clichés en couleurs, de sa composition, qui nous plurent particulière-
ment; à lui aussi un sincère merci.

Une première excursion est prévue pour le dimanche 23 mai dans la région de la Tourne. Que
chacun retienne cette date et vienne aux renseignements à notre séance du lundi 17 mai. *C.*

Schöftland

Den Auftakt zur diesjährigen Tätigkeit bildete die Generalversammlung vom 14. Februar, die
leider nur schwach besucht war. Angesichts der mangels Material reduzierten Tätigkeit konnte
sich der Jahresbericht des Präsidenten auf einige kurze Bemerkungen beschränken. Immerhin
hatten wir doch einen lichten Punkt zu verzeichnen, das Rendez-vous im Oktober mit der Sektion
Olten auf der Höhe von Neudorf. Die Jahresrechnung wurde unter bester Verdankung an den Kas-
sier, mit besonderer Erwähnung seiner oft großen Mühe in der Hereinbringung der Beiträge, ge-

nehmigt. Der Vorstand wurde in globo bestätigt. Sobald es die Entwicklung der Pilzflora erlaubt, wird die Exkursionstätigkeit aufgenommen. Im Laufe der Saison werden die Exkursionen und Bestimmungsabende von Fall zu Fall angezeigt. Anschließend berichtete Präsident Dr. Brutschy in einem durch Zeichnungen und Demonstrationen ergänzten Kurzvortrag über die Schimmelpilze, wobei er u. a. die überaus nützliche Tätigkeit des Fliegenschimmels (*Empusa Muscae*) und die aus Schimmelpilzkulturen gewonnenen Heilmittel Penicillin und Aspergillin beleuchtete. So lernten die Anwesenden eine neue Seite der Pilzkunde kennen. A. B.

Systematikkurs in Zürich

Um einem Bedürfnis gerecht zu werden, wird in verkürzter Form ein Systematikkurs für Anfänger durchgeführt. Die sechs Abende umfassende Veranstaltung findet im Sitzungszimmer des Vereinslokals «Sihlhof», 1. Stock, Stauffacherquai 1, statt, mit jeweiligem pünktlichem Beginn um 20 Uhr, an den nachfolgenden Abenden:

1. Kursabend: Montag, den 24. Mai 1948.
2. Kursabend: Montag, den 31. Mai 1948.
3. Kursabend: Mittwoch, den 9. Juni 1948.
4. Kursabend: Mittwoch, den 16. Juni 1948.
5. Kursabend: Mittwoch, den 23. Juni 1948.
6. Kursabend: Mittwoch, den 30. Juni 1948.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder, deren Verpflichtungen dem Verein gegenüber geregelt sind. Von der Entrichtung eines Kursgeldes wird Umgang genommen. Zur Sicherung eines geordneten Kursbetriebes (um jeglicher Bummellei vorzubeugen) wird ein Haftgeld von Fr. 5.– erhoben, das bei regelmäßigem Kursbesuch (Absenzen mit schriftlicher Entschuldigung) zurückerstattet wird.

An Literatur ist mitzubringen:

1. «Schweizer Pilzbuch», von E. Habersaat.
2. «Schweizer Pilztafeln», Nr. 1 (blauer Umschlag).
3. «Schweizer Pilztafeln», Nr. 2 (roter Umschlag).

Erwünscht und vorteilhaft, aber nicht unbedingt notwendig, sind des weiteren:

4. «Schweizer Pilztafeln», Nr. 3 (grüner Umschlag).
5. «Die Röhrlinge», von H. Kern.

Anmeldungen sind bis zum 21. Mai an den Kursleiter *Ernst Uiker*, Entlisbergstraße 73, Zürich 38, zu richten.

Die Pilzbestimmer-Kommission

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau, Gruppe Teufenthal

Bestimmungsabende alle 14 Tage ab Samstag, 22. Mai. Die *Pilzschau* in Dürrenäsch wird durch Zirkular bekanntgegeben werden.

Baden-Wettingen

Vorstand pro 1948: Präsident: Haeusler Karl, Hertensteinstr. 31, Ennetbaden; Vizepräsident und Obmann der techn. Kommission: Aeschbach Max, Sonnenbergstr. 49, Ennetbaden; Aktuar: Haeusler Betty, Hertensteinstr. 31, Ennetbaden; Kassier: Berlinger Karl, Austr. 19, Wettingen; Bibliothekar: Voser Josef, Frohsinnstr. 2, Wettingen.

Veranstaltungen, wie Beginn der Bestimmungsabende, Exkursionen usw., werden jeweils durch Inserate (Vereinsnachrichten) im «Badener Tagblatt» und im Anschlagkasten Restaurant «Grenzstein» bekanntgegeben.

Pilzausstellung: 11. u. 12. September 1948.

Bern

Besichtigung der Champignons-Zuchtanstalt Gerber in Toffen (Gürbetal): Samstag, 29. Mai, nachmittags. Sammlung der Teilnehmer 14.40 Uhr bei der Station Toffen. Bahnbenützer: Bern ab 14 Uhr, Perron 5. Jeder Teilnehmer löst sein Billet selbst. Rückfahrt nach Belieben.

Monatsversammlung: Montag, 31. Mai, punkt 20.15 Uhr, im Lokal «Viktoriahall», Effingerstraße 51. Vortrag Lörtscher: Von der Stellung und Bedeutung der Pilze im Pflanzenreich.

Biel – Bienne

Wir teilen unseren Mitgliedern mit, daß wir umgezogen sind. Das neue Lokal befindet sich nun im «Goldenen Löwen» (Restaurant Rawyler), Mühlebrücke.

Pilzbestimmungsabend: Jeden Montag um 20 Uhr, Lokal, 1. Stock.

Nous rendons nos membres attentifs au fait que nous avons changés de local. Notre nouveau local se trouve maintenant au «Lion d'or» (Restaurant Rawyler), Pont du Moulin.

Soirées de détermination: Tous les lundis à 20 h. au local, 1er étage.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, 24. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Hofstatt».

Chur

Monatsversammlung: Montag, 24. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. An dieser Versammlung wird das Exkursionsprogramm 1948 festgelegt.

Dietikon

Monatsversammlung: Freitag, 28. Mai, 20 Uhr, im Gasthaus «Hecht».

Halbtägige Exkursion: 13. Juni: Sood-Hütikerberg. Abmarsch um 6 Uhr bei B. Frei, Geroldswil.

Horgen

Monatsversammlung: Montag, 31. Mai, 20 Uhr, Restaurant «Schützenhaus».

Exkursion: 13. Juni, halber Tag. Treffpunkt: 8 Uhr Bahnhof Oberdorf, Horgen.

Huttwil

Exkursion auf Mairitterlinge: Sonntag, 23. Mai, nach Ahorn-Naturfreundehaus Ämmital. Abfahrt mit dem ersten Zug nach Eriswil. Mittagsverpflegung im Naturfreundehaus.

Monatsversammlung: Montag, 31. Mai, im Hotel «Bahnhof», 20.15 Uhr.

Olten

Halbtages-Exkursion: 23. Mai, unter Leitung des TK-Obmanns Hans Schoder. Besammlung: 8 Uhr bei der Friedenskirche.

Vereinsversammlung: 14. Juni, mit Vorführung von Farbensdias durch J. Studer. 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», 1. Stock.

Der Vorstand ist bemüht, den Mitgliedern ein abwechslungs- und lehrreiches Programm zu bieten. So wird inskünftig jede Vereinsversammlung durch einen pilzkundlichen Kurzvortrag oder eine andere interessante Darbietung bereichert. Die Vereinsleitung erwartet daher, daß die Mitglieder vermehrtes Interesse an unseren Veranstaltungen, zu welchen die Familienangehörigen ebenfalls freundlich eingeladen sind, bekunden.

St. Gallen

13. Juni: *Halbtages-Exkursion* über die «Eggen». Mykologische und botanische Studien. Treffpunkt: 7.30 Uhr beim Mühleckweiher. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft ab 6 Uhr durch Tel. 11.

18. Juli: *Tagestour nach Urnäsch-Hochalp.*

22. August: *Tagestour auf Kronberg-Scheidegg.*

11. September: Samstagnachmittag: *Fuchsacker oberhalb Degersheim.*

25./26. September: Anderthalb Tage nach *Kurhaus Scherrer* ob Wattwil.

17. Oktober: *Exkursion* in den Raum Aadorf, mit den Pilzfreunden von Wil.

31. Oktober: *Halbtages-Exkursion* in den Bruggwald.

14. November: *Halbtages-Exkursion* in den Roggwiler-Wald.

Sursee

Pilzbestimmungsabende: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat. 20.15 Uhr, im Hotel «Eisenbahn» in Sursee, vom Monat Mai bis Ende Oktober.

Winterthur

Pilzbestimmung: Jeden Montag ab 20 Uhr im Vereinslokal Restaurant «zum Reh» (keine Monatsversammlung im Mai).

Die nächste *Pilzexkursion* findet am Sonntag, 13. Juni, nach Zünikon statt. Abfahrt in Winterthur 12.09 Uhr. Das Bahnbillet (Räterschen retour) ist von jedem Teilnehmer selbst zu lösen. Spezielle Einladungen werden nicht versandt.

Zürich

Höhenwanderung: Sonntag, 23. Mai, verbunden mit *Pilzsuche*, nach der Lägern-Hochwacht. Abfahrt Zürich HB 8.16 Uhr, Oerlikon 8.25 Uhr, nach Dielsdorf. Abstieg nach Boppelsen. Rückfahrt nach Vereinbarung.

Exkursionsleitung: Hans Blapp, Tel. 33 41 95.

Monatsversammlung am 7. Juni im Vereinslokal, Restaurant «Sihlhof». Beginn 20.15 Uhr. Bestimmung der mitgebrachten Pilze.

12. Herrn Roman Tschacht
St. Gallen
7. 11. 1913

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten (Aargau)	<i>Gasthaus zum «Hirschen».</i> Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher Empfehlung J. Conia, Aktivmitglied.
-------------------------------	--

Zürich	<i>Restaurant zum «Sihlhof»</i> bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des Pilzvereins. <i>Karl Bayer.</i>
---------------	---

Dietlikon	<i>Restaurant zum «Rosengarten».</i> Kalte und warme Speisen.
------------------	---

Glattbrugg	<i>«Löwen».</i> Hier ißt man gut und preiswert. O. Rief-Keller, Mitglied.
-------------------	---

Pilzflora des Kantons Luzern und der angrenzenden Innerschweiz

Von E. J. Imbach · Preis Fr. 3.50

Eine wichtige Neuerscheinung. Fast 1000 höhere Pilze hat der bekannte Verfasser festgestellt. Modernste Nomenklatur ist ein weiterer Vorzug. Vergleichen Sie auch Ihre Bestimmungen damit.

Geschäftsleitung, Winterthur

A.Z.

Bern 18

12 Herrn Roman Tedeschi
Starongasse 7
Z ü r i c h 52

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

BÜCHER

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Verband | Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III |
| 2. Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons |
| 3. Nüesch | Die Trichterlinge (Monographie) |
| 4. Kern | Die Röhrlinge (Monographie) |
| 5. Walty | Russula (Monographie) |
| 6. Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| 7. Lange | Flora Agaricina Danica |
| 8. Bresadola | Iconographia Mycologica, 1250 Farbtafeln
Funghi Mangerecci e Velenosi, 2 Bände |
| 9. Gilbert | Amanitaceae, Supplement zur Iconographia Mycologica von Bresadola, 3 Fasc., 73 Farbtafeln |
| 10. Kavina et Pilat | Atlas des champignons de l'Europe |
| 11. Maublanc | Les champignons de France, 2 Bände |

Der lange erwartete Band III der Schweizer Pilztafeln ist erschienen. Gleichzeitig werden Band I und II in französischer Ausgabe unter dem Titel «Planches Suisses de Champignons» herausgegeben. Bestellungen erbeten an

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Winterthur, Grünenstraße 8